

Bremische Bürgerschaft Stadtbürgerschaft 21. Wahlperiode

Anfragen in der Fragestunde der 14. Sitzung

Anfrage 1: Wie können von Gewalt betroffene Frauen bei der Wohnungssuche unterstützt werden?

Anfrage der Abgeordneten Selin Arpaz, Falk Wagner, Mustafa Güngör und Fraktion der SPD vom 22. Mai 2024

Wir fragen den Senat:

1. Auf welcher rechtlichen Grundlage besteht für Frauen, welche aktuell in einem Frauenhaus oder einer anderen Schutzeinrichtung leben, in Bremen ein Anspruch auf eine Wohnungsnotstandsbescheinigung für einen erleichterten Zugang zu öffentlich gefördertem Wohnraum, und wie viele Frauen haben seit 2020 eine solche Bescheinigung erhalten?
2. In welchem Rahmen unterstützt die Zentrale Fachstelle Wohnen diese Frauen bei der Wohnungssuche, und inwieweit findet dafür ein Austausch mit den Einrichtungen statt?
3. Wie bewertet der Senat insgesamt die bestehenden Instrumente in Bezug auf die Unterstützung von Gewalt betroffener Frauen bei der Wohnungssuche, und welche weiteren Möglichkeiten sieht er, um diese zu verbessern?

Anfrage 2: Wie steht es um Tiny-House-Projekte in Bremen?

Anfrage der Abgeordneten Bithja Menzel, Dr. Henrike Müller und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 22. Mai 2024

Wir fragen den Senat:

1. Inwieweit werden die Ergebnisse des Berichts „Tiny-Houses-Projekte für Bremen – Konzepte und Flächenpotenziale“ aktuell verarbeitet, und welche konkreten Vorhaben ergeben sich wann und auf welchen Flächen daraus?
2. Wie kann die Errichtung von Tiny Houses im Hinblick auf das geltende Baurecht und die zur Verfügung stehenden Flächen in Bremen gefördert beziehungsweise attraktiver gestaltet werden?
3. Welches Potenzial sieht der Senat in der Realisierung von Tiny-House-Projekten in Bremen, und wie groß wird das Interesse an dieser Art des reduzierten Wohnens in Bremen eingeschätzt?

**Anfrage 3: Lernhaus Kattenturm: Warum geht es nicht voran?
Anfrage der Abgeordneten Dr. Franziska Tell, Sahhanim Görgü-Philipp,
Dr. Henrike Müller und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
vom 22. Mai 2024**

Wir fragen den Senat:

1. In welcher Phase der Umsetzung befindet sich das Lernhaus Kattenturm, und was ist mit den bisherigen Planungsmitteln geschehen, die im Haushalt für das Lernhaus Kattenturm vorgesehen waren?
2. Gibt es Hindernisse oder sonstige Komplikationen, die einer zügigen Fertigstellung des Lernhauses Kattenturm entgegenstehen, und wenn ja, um welche handelt es sich und wie bewertet der Senat diese?
3. Zu wann ist mit einer Fertigstellung des Gebäudes und einem Start des Lernhauses Kattenturm zu rechnen?

**Anfrage 4: Ist die Finanzierung der Fachkräfte im Anerkennungsjahr (FiA) an unseren Kitas gesichert?
Anfrage der Abgeordneten Fynn Voigt, Thore Schäck und Fraktion der FDP
vom 22. Mai 2024**

Wir fragen den Senat:

1. Zu welchem Zeitpunkt werden die Kitas der Stadtgemeinde Bremen darüber informiert, wie viel Geld ihnen zur Verfügung steht, um Fachkräfte im Anerkennungsjahr (FiA) 2024/2025 auszubilden?
2. Inwiefern bemüht die Senatorin für Kinder und Bildung (SKB) sich darum, den Kitas bezüglich der Ausbildung von Fachkräften im Anerkennungsjahr Planungssicherheit zu bieten?
3. Inwiefern bedenkt SKB, den Zeitpunkt der Rückmeldung zukünftig vorzulegen, sodass die Kitaleitungen sichergehen können, dass ihnen Geld zur Verfügung steht, um Fachkräfte im Anerkennungsjahr (FiA) auszubilden?

**Anfrage 5: Wie viele Ladepunkte in Bremen sind funktionstüchtig?
Anfrage der Abgeordneten Fynn Voigt, Thore Schäck und Fraktion der FDP
vom 23. Mai 2024**

Wir fragen den Senat:

1. Wie viele öffentlich zugängliche Ladepunkte in Bremen sind funktionstüchtig (bitte Zahl der zugänglichen Ladepunkte und der davon funktionstüchtigen Ladepunkte angeben sowie gegebenenfalls einen Durchschnitt)?
2. In welchem Umfang gibt es in Bremen Verzögerungen beim Netzanschluss und der Funktionsfähigkeit von bereits errichteten öffentlichen Ladepunkten sowie Ladepunkten in Unternehmen mit Bremer Beteiligung (zum Beispiel BREBAU, BREPARK, GEWOBA)?
3. Wie lange dauert es in Bremen aktuell bis ein fertiggestellter Ladepunkt funktionstüchtig und ans Netz angeschlossen ist (bitte sowohl die Extreme der höchsten und kürzesten Umsetzungszeit als auch den Durchschnitt angeben)?

Anfrage 6: Unsere Kitas brauchen Taten statt warmer Worte – Attraktivität der Praxisintegrierten Ausbildung (PiA) steigern
Anfrage der Abgeordneten Fynn Voigt, Thore Schäck und Fraktion der FDP
vom 23. Mai 2024

Wir fragen den Senat:

1. Mit Hilfe welcher Maßnahmen plant der Senat, sein im Koalitionsvertrag verankertes Ziel, nämlich die Vervielfachung der PiA-Ausbildungsplätze von 50 auf 200, zu erreichen?
2. Inwiefern gibt der Senat der Akademie für Bildung und Erziehung frühzeitig eine Rückmeldung über die Finanzierung der PiA, damit die Auszubildenden eine zeitnahe Rückmeldung (bestenfalls im November des Vorjahres der Ausbildung) über den Bewerbungsprozess (Zusage/Absage des Schulplatzes) erhalten?
3. Inwiefern plant die Senatorin für Kinder und Bildung auch Teilzeitmodelle im Rahmen der PiA zu ermöglichen, um die Attraktivität der PiA für Erzieherinnen und Erzieher zu stärken, möglichst viele potenzielle Auszubildende anzusprechen und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu berücksichtigen?

Anfrage 7: Finanzielle Folgen durch die Verzögerung der Autobahnsanierung A 270
Anfrage der Abgeordneten Dr. Maike Schaefer, Ralph Saxe, Dr. Henrike Müller und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
vom 23. Mai 2024

Wir fragen den Senat:

1. Wie hoch werden die monatlichen Verluste und der bisherige Gesamtverlust der GeNo für das Krankenhaus Bremen-Nord geschätzt, die durch die Sanierung der A 270 und deren zeitliche Verzögerungen entstehen beziehungsweise entstanden sind, da Rettungsfahrzeuge aufgrund des nicht vorhandenen Pannestreifens und der Einspurigkeit inzwischen bevorzugt andere Krankenhäuser vermehrt anfahren, da sie ein Staurisiko vermeiden wollen?
2. Besteht die Möglichkeit, Regressforderungen an den Bund zu stellen, um die durch die Verzögerungen bei der Sanierung der A 270 entstandenen Defizite bei der GeNo auszugleichen?
3. Wie bewertet der Senat die Möglichkeit, die schon sanierten, aber immer noch gesperrten Fahrspuren zumindest für Rettungsfahrzeuge, Feuerwehr oder Polizei freizugeben, um ihnen einen ungehinderten Fahrverlauf auf der A 270 zu gewährleisten?

Anfrage 8: Fahrradabstellplätze an der Bezirkssportanlage Findorff
Anfrage der Abgeordneten Tim Sültenfuß, Cindi Tuncel, Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion DIE LINKE
vom 23. Mai 2024

Wir fragen den Senat:

1. Wie beurteilt der Senat die Zahl der an der Sportanlage Findorff zur Verfügung stehenden Fahrradbügel?
2. Plant der Senat eine Ausweitung der Fahrradbügel angesichts des erheblich höheren Bedarfs etwa bei Spielen der Handball-Teams in der Halle?
3. Bis wann soll eine entsprechende Verbesserung der Situation für radfahrende Sportler:innen und Zuschauer:innen erreicht werden?

Anfrage 9: Wie steht es um das Schulschwimmen?

Anfrage der Abgeordneten Ole Humpich, Fynn Voigt, Thore Schäck und Fraktion der FDP vom 29. Mai 2024

Wir fragen den Senat:

1. Welchen Schulen wurden im laufenden Schuljahr Kurszeiten für das Schulschwimmen gestrichen, und aus welchen Gründen?
2. An welchen Schulen findet aktuell kein wohnortnaher Schwimmunterricht statt, sodass die Schülerinnen und Schüler aufgrund der Länge der Fahrzeiten reguläre Schulstunden verpassen?
3. Nach welchen Kriterien und Priorisierungen erfolgt die Verteilung der Schülerinnen und Schüler auf die Schwimmbäder, und inwieweit erachtet der Senat das Angebot an Wasserflächen für das Schulschwimmen für das kommende Schuljahr als ausreichend?

Anfrage 10: Gesundheitseinrichtungen in der städtebaulichen Entwicklung

Anfrage der Abgeordneten Ole Humpich, Fynn Voigt, Thore Schäck und Fraktion der FDP vom 29. Mai 2024

Wir fragen den Senat:

1. Wie wird im Rahmen von Bebauungsplanverfahren sichergestellt, dass Gesundheitsversorgungsangebote und medizinische Dienstleistungen vorhanden sind?
2. Inwieweit erfolgt zur Sicherstellung der gesundheitlichen Versorgung im Quartier im Zuge von städtebaulichen Entwicklungen eine Abstimmung mit der Senatorin für Gesundheit?
3. Wo wurden aus welchen Gründen in den vergangenen fünf Jahren Gesundheitseinrichtungen, wie beispielsweise Arzthäuser und Gesundheitszentren, nicht realisiert, obwohl sich Beiräte für deren Umsetzung ausgesprochen hatten, und welche befinden sich aktuell in Planung?

Anfrage 11: Sport- und Freizeitangebote für Jugendliche in der Neustadt – welche Ausgleichflächen sind geplant?

Anfrage der Abgeordneten Dariush Hassanpour, Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion DIE LINKE vom 30. Mai 2024

Wir fragen den Senat:

1. Wie weit sind die Planungen fortgeschritten, ein Flusswasserwärmekraftwerk auf dem Bolzplatz am Friesenwerder zu errichten, und ab wann würde den Jugendlichen der Bolzplatz nicht mehr zur Verfügung stehen?
2. Welche Freizeitangebote in der Neustadt plant der Senat als Ausgleich zum Bolzplatz am Friesenwerder und auch zur Skatefläche an der Oberschule am Leibnizplatz?
3. Konnten bereits Flächen für eine neue Bolz- und Skatefläche in der Neustadt identifiziert werden, wenn ja, bis wann wird diese den Jugendlichen zur Verfügung gestellt werden, wenn nein, warum nicht?

**Anfrage 12: Besetzung der Geschäftsführungsposition bei Werkstatt Bremen
Anfrage der Abgeordneten Sigrid Grönert, Frank Imhoff und Fraktion der CDU
vom 4. Juni 2024**

Wir fragen den Senat:

1. Wie gestaltet sich das Verfahren zur Nachbesetzung des ordentlichen Geschäftsführungspostens eines Eigenbetriebs wie der Werkstatt Bremen?
2. Wie ist der aktuelle Stand der ordentlichen Neubesetzung?
3. Warum wurde die Stelle nach bald zwei Jahren bisher noch nicht besetzt?

**Anfrage 13: Sind Bürgergeldempfänger:innen bei der digitalen Krankmeldung abgehängt?
Anfrage der Abgeordneten Sahhanim Görgü-Philipp, Dr. Henrike Müller und Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen
vom 7. Juni 2024**

Wir fragen den Senat:

1. Nutzt das Jobcenter Bremen die Möglichkeit, die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung abzurufen, und falls nein, weshalb nicht?
2. Wann ist die Einführung der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung durch das Jobcenter Bremen geplant, und besteht hierfür bereits die rechtliche Grundlage, und falls nicht, wann ist mit einer rechtlichen Grundlage zu rechnen?
3. Wie stellt das Jobcenter Bremen bei Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen in Papierform sicher, dass der Sozialdatenschutz gewahrt bleibt und Diagnosen in Leistungsabteilung und Arbeitsvermittlung nicht erfasst werden, insbesondere bei Bürgergeldempfänger:innen ohne ausreichende Deutschkenntnisse?

**Anfrage 14: Legendentafel am Rosa-Parks-Ring
Anfrage der Abgeordneten Tim Sültenfuß, Miriam Strunge, Sofia Leonidakis, Nelson Janßen
und Fraktion DIE LINKE
vom 10. Juni 2024**

Wir fragen den Senat:

1. Ist die auf den Beschluss des Beirats Mitte zurückgehende Legendentafel zur Bürgerrechtlerin Rosa Parks inzwischen am Rosa-Parks-Ring angebracht worden?
2. Wenn nein, aus welchen Gründen wurde die Legendentafel bisher nicht angebracht?
3. Wie schätzt der Senat die Möglichkeit ein, die Legendentafel an prominenter und zugleich würdevoller Stelle aufzustellen, und wann soll dies geschehen?

Anfrage 15: Bedarfsrecherche zu Schutzangeboten für wohnungslose und drogenabhängige Frauen in der Stadt Bremen
Anfrage der Abgeordneten Kerstin Eckardt, Hetav Tek, Frank Imhoff und Fraktion der CDU
vom 11. Juni 2024

Wir fragen den Senat:

1. Wie viele Frauen gehören in der Stadt Bremen zur Zielgruppe eines im Rahmen des Bremer Landesaktionsplans zur Umsetzung der Istanbul-Konvention seit 2022 verfolgten Konzepts: „Schaffung neuer Schutzangebote für wohnungslose, psychisch kranke, suchtmittelkonsumierende sowie sich prostituierende Frauen, die Gewalt erlebt haben“?
2. Wie viele Interviews wurden mit diesen zur Zielgruppe gehörenden Frauen im Rahmen des seit 2022 laufenden und mit 45 000 Euro pro Jahr finanzierten Projekts zur Bedarfsrecherche bis dato durchgeführt?
3. Welche konkreten Bedarfe, Angebote und Angebotslücken bestehen im Fördersystem von Schutzangeboten für diese Frauen heute?

Anfrage 16: Frankfurter Bäderbetriebe werben Geflüchtete an: Ein Modell auch für Bremen?
Anfrage der Abgeordneten Ole Humpich, Thore Schäck und Fraktion der FDP
vom 11. Juni 2024

Wir fragen den Senat:

1. Wie bewertet der Senat die Aktivitäten der Frankfurter Bäderbetriebe, die angesichts des Personalmangels in diesem Sommer gezielt Flüchtlinge für die Arbeit in den Schwimmbädern gewonnen haben?
2. Inwieweit und mit welchem Ergebnis finden in der Stadtgemeinde Bremen vergleichbare Anwerbeaktionen in Unterkünften für Geflüchtete statt?
3. Wie beurteilt der Senat das Potenzial für die Bremer Bäder und die Möglichkeit, kurzfristig ein vergleichbares Projekt zur gezielten Ansprache und Beschäftigung Geflüchteter auf den Weg zu bringen?

Anfrage 17: Zuständigkeit über das sogenannte „Ehrenmal“ auf der Altmannshöhe
Anfrage der Abgeordneten Miriam Strunge, Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion
DIE LINKE
vom 11. Juni 2024

Wir fragen den Senat:

1. In welche senatorische Zuständigkeit fällt das sogenannte Gefallenenehrenmal auf der Altmannshöhe, und wer ist in der Stadt Bremen für den Unterhalt, die Pflege und die Wiederherstellung der Verkehrssicherheit für die Anlage zuständig?
2. Unterliegt das sogenannte Gefallenenehrenmal auf der Altmannshöhe dem Bremischen Denkmalschutzgesetz, und ergibt sich daraus für das Landesamt für Denkmalpflege eine Verantwortung für die Anlage?
3. Sind dem Senat Pläne aus der Zivilgesellschaft für einen kritischen Umgang oder eine Umnutzung des sogenannten Gefallenenehrenmals bekannt, und wie steht er zu diesen?